

„Betreuung macht stark!“

- Unterstützung bei Fragen und Problemen im Rahmen der Betreuungsführung
- Individuelle Beratung im Vorfeld einer Betreuung
- Einführungsveranstaltungen zum Betreuungsrecht
- Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen
- Erfahrungsaustausch im Gesprächskreis (offenes Angebot)
- Hilfe bei Rechnungslegung, Behördenangelegenheiten und Konflikten mit Institutionen
- Informationen zu Vorsorgemöglichkeiten, wie Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Beratung von Bevollmächtigten

Ihre vier Dortmunder Betreuungsvereine



SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste e.V.
Propsteihof 10, 44137 Dortmund
Frau Ewerth
Tel.: 0231 1 84 81 17 · Fax: 0231 1 84 83 50
E-Mail: ewerth@skm-dortmund.de



Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.
Brüderweg 22, 44135 Dortmund
Herr Rüberg
Tel.: 0231 54 95 70 20 · Fax: 0231 54 95 70 10
E-Mail: rueberg@btv-lebenshilfe-dortmund.de



SkF – Sozialdienst kath. Frauen Dortmund e.V.
Joachimstraße 2, 44147 Dortmund
Frau Drywa
Tel.: 0231 86 10 85 0 · Fax: 0231 86 10 85 27
E-Mail: gs@skf-dortmund.de



Zentrum für Gehörlosenkultur e.V.
Betreuungsverein für Hörgeschädigte
Herr Bittner
Huckarder Str. 2 – 8, 44147 Dortmund
Tel.: 0231 91 30 02 41 · Fax: 0231 91 30 02 33
E-Mail: bittner@zfg-dortmund.de

B·I·S·S

Beratungs-, Informations-
und Service-Stelle
für ehrenamtliche Betreuer
und Betreuerinnen

B·I·S·S

Beratungs-, Informations-
und Service-Stelle
für ehrenamtliche Betreuer
und Betreuerinnen



Das können Sie von der B·I·S·S erwarten!

B·I·S·S

Propsteihof 10, 44137 Dortmund
Telefon: 0231 18 48 - 3 31 • Fax: 0231 18 48 - 3 50
www.biss-dortmund.de • info@biss-dortmund.de



www.biss-dortmund.de

Wir sind für Sie da!

Wir beraten Sie zu allen Fragen der gesetzlichen Betreuung, der Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Sie können unsere Einführungs- und Fortbildungsveranstaltungen wahrnehmen oder Ihre Fragen während der Sprechzeiten mit uns besprechen.

Information und Beratung vor der Übernahme einer Betreuung

- Aufgaben von BetreuerInnen an konkreten Beispielen
- Darstellung des Betreuungsverfahrens
- Anregung einer Betreuung
- Alternativen zu einer Betreuung
- Berücksichtigung eigener Wünsche und Möglichkeiten

Information, Beratung und Unterstützung bei Beantragung:

- Von Leistungen der Grundsicherung im Alter und voller Erwerbsminderung – SGB XII
- Von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende – SGB II
- Von Leistungen zur Teilhabe – Arbeit und Gesellschaft
- Der Übernahme der Kosten für einen Heimplatz – SGB XII
- Der Anerkennung der Pflegebedürftigkeit – SGB XI
- Eines Schwerbehindertenausweis SGB IX
- Eines Parkausweis für Schwerbehindertenparkplätze – SGB IX
- von Altersrente und Erwerbsunfähigkeitsrente (SGB VI)
- der Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht
- und anderem mehr

Beratung in schwierigen Situationen mit:

- dem Betreuungsgericht
- dem Sozialamt
- der Krankenkasse
- der Pflegekasse
- dem Versorgungsamt
- dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK)
- einer Pflegeeinrichtung, Seniorenwohnheim
- dem ambulanten Pflegedienst
- dem Arzt bzw. Krankenhaus
- Einrichtungen der Hilfe für behinderte Menschen

Beratung bei der Vermittlung an:

- allgemeine Sozialdienste
- Dienstleister und Beratungsstellen im Quartier
- den sozial-psychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes
- Selbsthilfegruppen
- das richtige Amt, die richtige Behörde

Informationen über Gruppenangebote für:

- ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer
- Angehörige von Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung
- pflegende Angehörige
- Angehörige an Demenz erkrankter Menschen

Hinweise zu unseren Veranstaltungen:

- über das Betreuungsgesetz
- über betreuungsgerichtliche Genehmigungen
- zur Errichtung einer Vorsorgevollmacht und/oder Betreuungsverfügung
- über Inhalte einer Patientenverfügung
- rechnungslegung und Jahresbericht für das Betreuungsgericht
- zum Umgang mit Demenzerkrankten

Öffnungszeiten + telefonische Sprechzeiten

Montag, Dienstag
und Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, die neu in ihrem Amt sind:

Jeden letzten Donnerstag in den Monaten:
Januar, März, Mai, Juli, September, November
Uhrzeit: 18.00 - ca. 19.30 Uhr
Ort: Kath. Centrum, Propsteihof 10, 44137 Dortmund
Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht.